



Lebenshilfe
Schleswig-Holstein

**13. landesweites Treffen
für Bewohner-Beiräte
aus Schleswig-Holstein**

**Was ist neu im Jahr 2020?
Neue Regelungen und Gesetze
für Bewohnerbeiräte**



**23. Oktober bis 25. Oktober 2019
im Tagungshaus Koppelsberg in Plön**

Einladung zum Treffen für Bewohner-Beiräte!

Die Lebenshilfe Schleswig-Holstein lädt Bewohner-Beiräte wieder ein.

Es gibt auch 2019 ein **Treffen mit Gesprächen und Schulung.**

Das ist das 13. landesweite Treffen.

Die Veranstaltung ist für Mitglieder von Bewohner-beiräten.

Assistenzen von Beiräten sind ebenfalls eingeladen.

Das Thema von der Tagung ist:

**„Im Jahr 2020 ändert sich vieles für Wohnstätten
was müssen Bewohner-Beiräte wissen und tun?“**

Die Mitglieder von Beiräten arbeiten in **Arbeits-Gruppen.**

Ab dem Jahr 2020 gelten neue Regeln und neue Gesetze.

Aus stationären Wohnstätten werden gemeinschaftliche Wohnformen.

Beim Gesamtplanverfahren muss man auch an den ICF denken.

Was bedeuten diese ganzen Worte eigentlich?

Welche neuen Gesetze und Regeln für Beiräte gibt es?

Wie muss man Bewohnern dabei helfen?

Zu diesen Fragen gibt es Infos auf der Tagung.

Und es gibt Vorträge.

Die Teilnehmer beraten sich auch gegenseitig.

Es gibt auch Infos zur Beiratsarbeit mit Kunst und Ideen.

Am Ende der Tagung sammeln wir alle Ergebnisse aus den Gruppen.

So bekommen die Bewohner-Beiräte Ideen für ihre Arbeit.

Auch die Assistenzen vom Beirat arbeiten in einer Arbeitsgruppe.

Wir freuen uns, wenn sie zum Fachtag kommen,



Mit freundlichen Grüßen,

André Delor Lebenshilfe Schleswig-Holstein

Hinweise zur Anmeldung:



Jeder Beirat kann bis zu **2 Mitglieder und eine Vertrauens-Person oder Assistenz** anmelden. Persönliche Assistenz muss man auch anmelden. Man soll sich bis spätestens **29. Mai 2019 anmelden!**



Die Teilnahme-Gebühr ist 270 Euro für eine Person im Einzel-zimmer und 240 Euro für eine Person im Mehrbett-zimmer. (auch für Vertrauens-Personen oder Assistenzen Preise für Assistenz ohne Übernachtung / Seminare auf Nachfrage).

Nach der Anmeldung bekommt man eine Rechnung.

Darin steht, wie man bezahlen muss.

Die Rechnung ist auch die Bestätigung für die Anmeldung.



Sie können schreiben, ob sie ein Einzel-zimmer wollen, oder ob Sie ein Doppel-zimmer wollen, oder ob noch mehr Leute ins Zimmer können.



Sie können schreiben, wer mit ins Zimmer soll. Vielleicht wollen viele Leute Einzel-Zimmer. Dann können weniger Leute zur Tagung kommen.



Zimmer gibt es in der Reihe der Anmeldung.

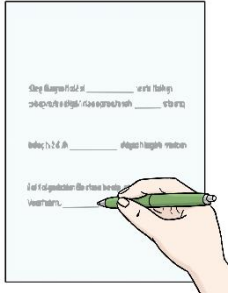
Wenn alle Zimmer belegt sind, ist Anmelde-Schluss.

Wer sich später anmeldet, kommt auf eine Warte-Liste.

Auf der Warteliste bekommt man Zimmer, falls jemand absagt.

Hinweise zum Bildungs-urlaub

IBAF Institut für berufliche
Aus- und Fortbildung



Der Fachtag wird als Bildungs-urlaub beantragt.

Beim Antrag auf Bildungsurlaub unterstützt uns IBAF.

Bildungs-urlaub ist zusätzlich zum normalen Urlaub.

Auch in der Werkstatt bekommt man Bildungs-urlaub.

Sie müssen Werkstatt oder Firma mitteilen,

wenn Sie Bildungs-urlaub wollen.

Schreiben Sie in der Anmeldung auf,

wenn Sie Bildungs-urlaub zur Tagung nehmen.

Bei der Tagung gibt es wieder Tagungs-Assistenzen.



Es gibt keine Assistenz für Alltag oder Pflege der Teilnehmer.

Wer im Alltag oder zur Pflege Assistenz benötigt, muss die Person selbst mitbringen.

Schreiben Sie das auf die Anmeldung.

Schreiben Sie auf, wenn die persönliche Assistenz im Tagungshaus Koppelsberg übernachten soll.



Die Tagung ist in der:



Vorwerker Diakonie gGmbH

Ev. Jugend-, Freizeit- und Bildungsstätte Koppelsberg

Koppelsberg 12

24306 Plön

Telefon: 04522 507 230

Fax: 04522 507-229

Mail: rezeption-jfbs@vorwerker-diakonie.de



Barrierefreiheit:



Die Gebäude und das Grundstück am Koppelsberg sind **an vielen Stellen barrierefrei.**

Einige Zimmer sind für Rollis geeignet.



Die Zimmer haben eigene Bäder.

Bettwäsche und Handtücher gibt es in den Zimmern.



Mehr Informationen finden Sie im Internet hier:

<http://jfbs.koppelsberg.eu/ueberuns.html>



Das ist der Plan für die Tagung:

Achtung, zur Tagung bekommen Sie einen neuen Plan.







Mittwoch, 20. Juni 2018

	11:30 Uhr	Anreise, Zimmervergabe, Begrüßung, Imbiss
	14:00 Uhr	Einleitung in die Tagung
	14:30 Uhr	Welche neuen Regeln gibt es?
	15:30 Uhr	Kaffee-pause
	16:00 Uhr	Vortrag durch einen Tagungsgast
	17:30 Uhr	Vorbereitung zu den Arbeitsgruppen
	18:00 Uhr	Abendessen
	19:00 Uhr	Abend-Plenum
	<u>Danach</u>	Es gibt Musik und Tanz und Filme

Donnerstag, 21. Juni 2018

	8:00 Uhr	Frühstück
	9:00 Uhr	Start in den Tag – Fragen und Ideen
	9:30 Uhr	Arbeit in den Arbeits•gruppen
	12:30 Uhr	Ende der ersten Gruppen•phase
	12:30 Uhr	Mittagessen
	14:00 Uhr	Einleitung zweite Gruppen•phase
	14:30 Uhr	Weitere Arbeit in den Gruppen
	17:30 Uhr	Präsentation der Gruppen und Ausstellung
	18:15 Uhr:	Abendessen
	19:15 Uhr	Abend•plenum
	<u>Danach</u>	Lagerfeuer, wenn das Wetter passt und wieder Musik

Freitag, 21. Juni 2018

	08:00 Uhr	Frühstück
	9:00 Uhr	Start in den Tag – Fragen und Ideen
	9:30 Uhr	Infos zu Gesetzen und Regeln
	12:30 Uhr	Mittagessen
	13:15 Uhr	Der Nachmittag: Beiräte arbeiten nicht nur mit Gesetzen!
	14:15 Uhr	Zusammenfassung, So war die Tagung
	15:00 Uhr	Ende der Tagung

Bei der Tagung gibt es wieder Arbeitsgruppen

Es ist noch lange hin bis zur Tagung.
Darum wissen wir noch nicht genau:
Diese Arbeitsgruppen wird es geben.



Die Gruppen sind zu verschiedenen Themen.

Jeder soll gerne in 2 Gruppen arbeiten.

Eine Gruppe ist zu Gesetzen und Regeln für Beiräte
eine Gruppe ist dann zum Thema etwas machen und Kunst.



Wenn Sie sich anmelden bekommen Sie einen Brief.

In dem Brief ist dann auch der Zettel,
mit dem Sie ihre Arbeitsgruppen auswählen können.

Auch für Assistenzen gibt es wieder Arbeitsgruppen.



Veranstalter:



Lebenshilfe Schleswig-Holstein e. V.
Kehdenstraße 2-10
24103 Kiel

Ansprechpartner: André Delor



Tel: 0431 – 6611 8-22



Email: delor@lebenshilfe-sh.de

www.lebenshilfe-sh.de / www.alle-inklusive.de



Mit Unterstützung durch



**Institut für berufliche
Aus- und Fortbildung**



Die Fotos stammen von: Lebenshilfe Schleswig Holstein, eigene Bilder

Die Zeichnungen stammen von: Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013